

Spende ermöglicht Kurz-Coaching für Angehörige von Menschen mit Frontotemporaler Demenz

Die Begleitung eines Menschen, der an einer Frontotemporalen Demenz (FTD) erkrankt ist, stellt für die Angehörigen fast immer eine ganz besondere Herausforderung dar. Insbesondere die starken Veränderungen der Persönlichkeit und des Sozialverhaltens, die von der Krankheit verursacht werden, sowie der Verlust der Fähigkeit, sich in andere Menschen einzufühlen, können sehr belastend sein. Gedächtnisprobleme treten bei dieser Demenzform erst später auf.

Häufig beginnt die Erkrankung, von der in Deutschland 33.000 Menschen betroffen sind, bereits im mittleren Lebensalter.

Ein Kurz-Coaching (in der Regel zwei bis vier Sitzungen mit einem Berater/ einer Beraterin, in denen Strategien zum Umgang mit Stress und den alltäglichen Herausforderungen entwickelt werden) kann Angehörigen dabei helfen, neue Energie zu tanken und eine nachhaltige Kraftquelle für die Herausforderungen im Umgang mit dieser Krankheit zu erhalten. Ein Kurz-Coaching umfasst dabei in der Regel 2 bis 4 Termine.

Die Witwe eines an FTD erkrankten Mannes hat der Deutschen Alzheimer Gesellschaft eine zweckgebundene Spende zukommen lassen, mit der bis zu 50 Angehörige von FTD-Erkrankten mit einem finanziellen Zuschuss für ein Kurz-Coaching in Höhe von jeweils 320 Euro unterstützt werden sollen. Sie selbst hat in der Zeit der Pflege Kurz-Coaching als große Unterstützung für sich erlebt und möchte diese Erfahrung auch anderen Betroffenen ermöglichen.

Wenn Sie einen Menschen, der an einer Frontotemporalen Demenz erkrankt ist, begleiten, betreuen oder pflegen und gerne diesen Kostenbeitrag für ein Kurz-Coaching erhalten möchten, melden Sie sich bitte zuvor mit einer kurzen Beschreibung Ihrer Situation. Wir bestätigen dann die Zuwendung und erstatten die Summe nach Vorlage einer entsprechenden Rechnung.

Bitte wenden Sie sich an:

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Susanna Saxl

Tel: 030 – 259 37 95 12

E-Mail: susanna.saxl@deutsche-alzheimer.de

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft kann keine Coaches vermitteln oder empfehlen.

Auf Wunsch bei der Suche behilflich ist die European Coaching Association,

www.european-coaching-association.de, Tel: 0211 – 323 106.

Mehr Informationen zur Frontotemporalen Demenz, Angehörigengruppen und Ansprechpartner finden Sie unter www.frontotemporale-demenz.de.